



MITTEILUNGSBLATT BITTENFELD STADT WAIBLINGEN

Donnerstag, 18. Mai 2017

62. Jahrgang



Gottes Schöpfung in Wort und Musik



**Sonntag
21. Mai 2017
17.30 Uhr**

Sie sind herzlich
eingeladen, wir freuen
uns auf Ihr Kommen!
Eintritt frei.

Zehntscheune
Allemannenstrasse 4
71336 Bittenfeld

20

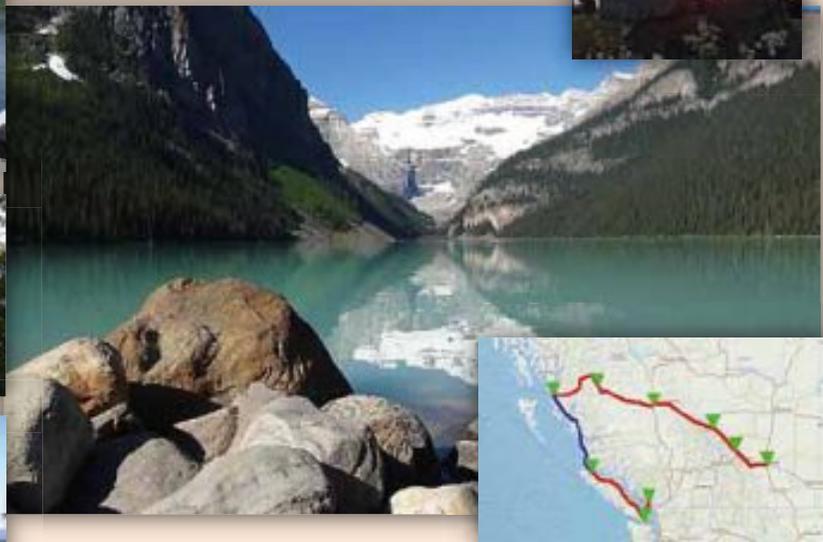
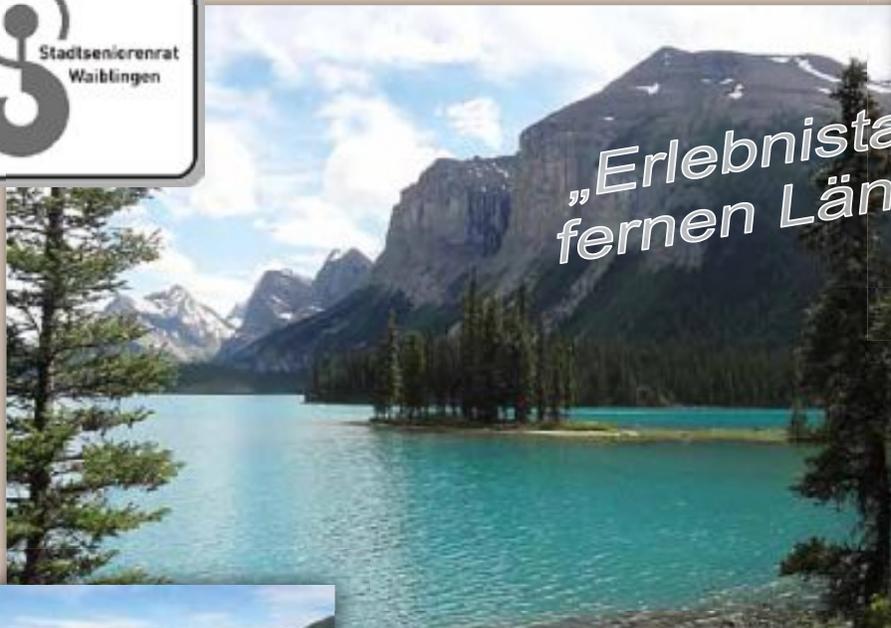
Diese Ausgabe
erscheint auch online

**Ortschaftsverwaltung
Bittenfeld**
Schulstraße 3
71336 Waiblingen-
Bittenfeld
Tel. 07146 / 8747-0
rathaus-bittenfeld@
waiblingen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr,
Mi geschlossen

Neuapostolische Kirche
www.nak-sued.de





Von Calgary bis Vancouver

Der Westen Kanadas

Eine Reisedokumentation von Hartmut Lehmann

22. Mai 2017, 19:00 Uhr im Rathaus Bittenfeld

Kanada ist eine Reise wert! Lernen Sie die Vielfalt dieses Landes der Superlative mit seinen Seen, Wäldern, Bergen und pulsierenden Metropolen kennen. In einer Video- und Bilder-Show wird der Verlauf einer Traumreise durch den Westen Kanadas präsentiert. Eintritt frei.

Die Ortschaftsverwaltung informiert

Sitzungen

OV-Sitzung vom 11.05.2017

TOP 1 - Bürgerfragestunde

Es gab keine Fragen aus der Bürgerschaft

TOP 2 – Veröffentlichung nichtöffentlicher Beschlüsse

Es lagen keine nichtöffentlichen Beschlüsse zur Veröffentlichung vor.

TOP 3 – Änderung der Friedhofsgebührenordnung

Kämmerer Rainer Hähnle stellte die Kalkulation und Berechnungen vor, die die Grundlage für die geplante Änderung der Friedhofsgebühren in Waiblingen ist. Wichtigste Punkte dabei waren:

- der Kostendeckungsgrad lag zuletzt nur noch bei ca. 71 % und soll nun auf ca. 80 % angehoben werden,
- künftig sollen alle zwei Jahre Nachkalkulationen erfolgen, die die Kosten werden künftig nach Flächen und Fällen verteilt, nicht wie bisher ausschließlich nach Flächen,
- die Kalkulation ist eine Mischkalkulation für alle Friedhöfe in Waiblingen und den Ortschaften,
- 10 % der Kosten werden künftig für „öffentliches Grün“ aus der Gebührenkalkulation herausgenommen,
- auf eine nachträgliche Einbeziehung der Verluste aus den letzten Jahren wird bei der Kalkulation verzichtet.

Aus dem Ortschaftsrat wurden verschiedene Fragen gestellt, die von Herrn Hähnle beantwortet wurden:

- Pflegestandard nicht weiter verringern, Friedhöfe sollen grün und ordentlich bleiben – dies wurde zugesagt.
- Zustandekommen der Mischkalkulation – wurde erläutert.
- Zusammenhang mit Kosten für private Bestattungsunternehmen – Leistungen, die man bei Privaten in Anspruch nimmt, werden von der Stadt nicht in Rechnung gestellt
- Was passiert, wenn Leute sich Bestattung nicht leisten können? Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten der Unterstützung, auch Anträge auf Stundung oder Ratenzahlung sind möglich.

Der Ortschaftsrat machte deutlich, dass es hier um deutliche Gebührenerhöhungen gehe und deshalb die regelmäßigen Nachkalkulationen im Abstand von zwei Jahren sehr wichtig seien. Sollte sich hier ergeben, dass Kosten sinken, sollte dies dann auch wieder Auswirkungen auf die Gebühren haben.

Dem Beschlussvorschlag

Der Neufassung der Satzung der Friedhofsgebührenordnung der Stadt Waiblingen vom 29.03.1979 wird zugestimmt.

1. **Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 22.03.2017 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Friedhofswesen.**
2. **Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 wird zugestimmt. Die neu zu beschließenden Gebührensätze treten zum 01.07.2017 in Kraft. Darüber hinaus erfolgt alle 2 Jahre (erstmalig im Jahr 2019) eine Überprüfung der Gegebenheiten, die ggf. eine Anpassung zum 01.07.2019 erforderlich macht.**
3. **Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 9) wird ausdrücklich zugestimmt.**
4. **Der Kalkulation der Grabnutzungsgebühren wird ein kombiniertes flächen- und fallbezogenes Modell zugrunde gelegt. Die Kosten der Grabnutzung sollen da-**

nach zu 50 % über die in Anspruch genommene Fläche und zu 50 % über die zu erwartenden Fallzahlen je Grabart, gewichtet nach der Grabnutzungsdauer der Gräber, verteilt werden.

5. **Von den Kosten mit Bezug zu den Grünflächen soll ein Anteil von 10 % nicht mit in die Gebührenkalkulation einbezogen werden. Dieser Wert wird als Anteil für öffentliches Grün angesehen, der durch allgemeine Haushaltsmittel zu finanzieren ist.**
6. **In der Haushaltsrechnung des Regiebetriebs Friedhof haben sich in der Vergangenheit Kostenunterdeckungen ergeben. Diese sollen im Rahmen dieser Gebührenkalkulation nicht zum Ausgleich berücksichtigt werden.**
7. **Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Friedhofsgebühren wie in der Spalte „Vorschlag Gebühr“ der Übersicht der Kalkulationsergebnisse, auf den Seiten 12 bis 18 der Gebührenkalkulation dargestellt, festgesetzt (siehe auch Anlage 2).**
8. **Die Haushaltsanträge Ziffer 9/1 und 9/2, die in der Haushaltssitzung am 15.12.2016 in den Ausschuss verwiesen wurden, sind mit den Ausführungen in Ziffer 7 der Begründung, Einsparpotentiale, erledigt.**

stimmte der Ortschaftsrat einstimmig zu.

Die neuen Friedhofsgebühren werden nach der endgültigen Beschlussfassung im Gemeinderat im Stauferkurier veröffentlicht.

TOP 4 – Änderung der Friedhofsordnung

Kämmerer Rainer Hähnle stellte die Vorlage und die Hintergründe kurz vor. Wichtig ist insbesondere, dass alle Friedhöfe in Waiblingen und den Ortschaften auch rechtlich eine Einheit bilden. Auf eine Nachfrage aus dem Ortschaftsrat, ob für Gräber auf dem Alten Friedhof in Bittenfeld noch Kosten für Nachfahren anfallen, erklärte er, dass dies nicht der Fall ist.

Dem Beschlussvorschlag

Die Friedhofsordnung der Stadt Waiblingen in der Fassung vom 21. September 1978, zuletzt geändert durch Satzung vom 17.04.2014, wird zum 01.07.2017 wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 1 Satz 2:

Die Friedhöfe der Stadt Waiblingen mit den Ortschaften bilden eine öffentliche Einrichtung.

§ 29 Abs. 1:

Abgelaufene Gräber können jeweils für 5 Jahre zur Pflege verlängert werden. Die Gebühr richtet sich nach den geltenden Gebührensätzen der Friedhofsgebührenordnung.

stimmte der Ortschaftsrat einstimmig zu.

TOP 5 – Neubaugebiet Berg-Bürg II – Erneuter Auslegungsbeschluss

Patrick Henschel, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung und Vermessung, stellte das Ergebnis der Auslegungsphase im Februar / März 2017 vor. Aufgrund der eigegangenen Bedenken und Anregungen gibt es einige Änderungen:

- Für Fledermäuse werden im Rahmen von vorgezogenen Artenschutzmaßnahmen zusätzliche Nistkästen aufgehängt, auch im Alten Friedhof.
- Im nördlichen Teil wird die Entwässerung neu geregelt, so dass die notwendige Böschung in Richtung Bestandsbebauung nur noch bei ca. 0,75 bis max. 1 m Höhe liegt.
- Zudem sind im nördlichen Bereich Reihenhäuser nicht mehr zulässig, sondern nur noch Einfamilien- und Doppelhäuser.

Aus dem Ortschaftsrat wurden einige Fragen dazu gestellt. Wichtig war allen, dass es durch die erneute Auslegung nicht zu einer Verzögerung des Zeitplans kommt. Dieser sieht wie folgt aus:

- Neue, verkürzte Auslegungsphase voraussichtlich vom 19.06.2017 bis 30.06.2017. Es sind lediglich Stellungnahmen zu den geänderten Bereichen zulässig.
- Vorberatung des Ergebnisses sowie des Satzungsbeschlusses in einer gemeinsamen Sitzung von Ortschaftsrat und PTU am 13.07.2017.

Ruftaxi

ab 01.03.2017 Tel: 07151/51111 oder Tel: 07151/53333
Fahrplan: Homepage VVS

Ärztlicher Notfalldienst**Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen:**

Am Alten Postplatz 2 (Zentralklinik), 71332 Waiblingen
Zentrale Rufnummer: 07151/90 60 90

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertag: 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet.

Unter der Tel. Nr. 07151/90 60 90 erreichen Sie immer, auch werktags und nachts, den für Sie zuständigen NOTDIENST.

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden

Zentrale Rufnummer: 07195/ 97 97 900

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag

Mittwoch: 14.00 Uhr – Donnerstag 7.00 Uhr

Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst für den Rems-Murr-Kreis**Neue Öffnungszeiten ab 1.9.**

Ab 1. September gelten neue Regelungen für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis.

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1):

werktags: 18 Uhr bis 8 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen: von 8 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag (Tel. 07195 591-37000).

Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 / 7877744

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis,
Tel. 0180 / 6071410

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr, am Samstag, Sonntag und an den Feiertagen unter Tel. Nr. 0180 5003656

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

Von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr Tel: 070008437668.

Tierrettung/Tierambulanz:

24-Stunden-Notruf Tel. 0177 3590902

www.tierrettung-esslingen.de

Apotheken-Notdienst**Apotheken – Notdienst vom 18.05.-24.05.2017
Donnerstag, 18. Mai**

Söhrenberg- Apotheke

Waiblingen-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 91

Tel.07151/987977

Freitag, 19. Mai

Apotheke Korber Höhe

Waiblingen, Salierstraße 7

Tel.07151/28870

Samstag, 20. Mai

Sonnen-Apotheke

Waiblingen,Bahnhofstr.4 – Eing.: Albert-Roller-Str.

Tel.07151/51114

Sonntag, 21. Mai

Rathaus-Apotheke Beutelsbach

Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32

Tel.07151/999180

und

Burg-Apotheke

Waiblingen-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 52

Tel.07151/8698

Montag, 22. Mai

Apotheke Friedrich

Bittenfeld, Schillerstr. 58

Tel.07146/873000

und

Apotheke am Rathaus

Winnenden, Torstr. 9

Tel.07195/609865

Dienstag, 23. Mai

Schloss-Apotheke

Weinstadt-Großheppach, Prinz-Eugenplatz 3

Tel. 07151/603362

Mittwoch, 24. Mai

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller

Waiblingen (Kernstadt), Bahnhofstr. 25

Tel.07151/55027

Beginn und Ende des Nachtdienstes täglich 8.30 Uhr morgens.

Diakoniestation Waiblingen**Diakonie Waiblingen - Pflege team Bittenfeld**

Die Diakoniestation befindet sich in der Ofengasse 2 (Ecke Schillerstraße/Ofengasse). Die Krankenschwestern sind unter der Telefon-Nr. 282 468 oder im Internet unter www.diakoniestation-waiblingen.de oder unter der E-Mail-Adresse info@diakoniestation-waiblingen.de zu erreichen.

AWG Service-Telefon

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter den Telefonnummern 07151/5019535 und 07151/5019538 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter 07151/5019550 möglich.

E-Mail: info@awg-rem-s-murr.de

Entstörungsdienste der Stadtwerke Waiblingen

Stromversorgung: 07151/131-301

Wasserversorgung: 07151/131-401

Wärmeversorgung: 07151/131-501

Gasversorgung: 07151/131-601

Internet: www.stwwn.de

E-Mail: info@stwwn.de

Schnelle Hilfe vom Handwerker**Notdienst Sanitär-Heizung**

0180-5015462

Eine Initiative der Innung des Fachhandwerks mit Unterstützung der Stadt Waiblingen



- Satzungsbeschluss im Gemeinderat 20.07.2017.

Dem Beschlussvorschlag

1. Dem Bebauungsplanentwurf und dem Satzungsentwurf über Örtliche Bauvorschriften „ Berg-Bürg II - Erweiterung“, Planbereich 25, Gemarkung Bittenfeld, des Fachbereichs Stadtplanung wird zugestimmt.
2. Der Bebauungsplanentwurf und der Entwurf der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften bestehen aus dem Lageplan mit gesondertem Textteil vom 04.04.2017 Dem Bebauungsplan ist die Begründung einschließlich des Umweltberichts vom 04.04.2017 beigefügt.
3. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden, die während der öffentlichen Auslegung vorgebracht wurden, werden, wie in dieser Sitzungsvorlage vorgeschlagen, behandelt.

Das Verfahren nach § 3 Abs. 2 i. V § 4a Abs. 3 BauGB - öffentliche Auslegung - ist erneut einzuleiten.

stimmt der Ortschaftsrat einstimmig zu.

TOP 6 – Neubaugebiet Berg-Bürg II – Tief- und Straßenbauarbeiten / Baubeschluss

Michael Seeger, Leiter des Fachbereichs städtische Infrastruktur und Abteilungsleiter Oliver Strauß stellten die aktuellen Pläne zur Erschließung vor. Die wichtigsten Infos und Antworten auf Fragen des Ortschaftsrats waren:

- Erschließungsbeginn ist für Oktober 2017 geplant. 2017 soll noch die Schwaikheimer Str. bis ins Neubaugebiet fertiggestellt werden incl. aller Leitungen.
- Kurze Vorstellung der Entwässerungssituation / Mischsystem. In der Burgunderstraße wird ein neuer, größerer Kanal verlegt.
- Gehwege sind überall Rundwege (3 cm) bis auf ein kurzes Stück Hochbord in der Schwaikheimer Str. Damit ist die Überfahung zu Parkplätzen / Einfahrten oder in den o.g. Feldweg problemlos möglich. Kurzer „Stummel“-Gehweg bleibt in der Schwaikheimer Str. auf der rechten Seite von unten her gesehen erhalten, der neue Gehweg wird aber auf der linken Seite angelegt.
- Der Platz und der grüner Anger werden von einem Fachbüro geplant, das bereits jetzt in die Planung der Straßengestaltung etc. mit einbezogen wird. Der Platz und der Anger werden aber erst umgesetzt, wenn alle Hochbaumaßnahmen in diesem Bereich abgeschlossen sind. Auch der Parkplatz des Kindergartens wird in diesem Zusammenhang auch neu geplant.
- Zisternen werden vorgeschrieben, aber umfassende Beratung angeboten.

Dem Beschlussvorschlag

Der Erschließungsplanung samt Kostenberechnung des Ingenieurbüros Bolz & Palmer Ingenieure PartG aus Winnenden vom 07.04.2017, mit Kosten von 1.800.000,00 €, wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der vorliegenden Planung, die Ausschreibung „Erschließung des Wohngebietes Berg-Bürg II in Bittenfeld“, durchzuführen. Die Finanzmittel sind im Haushalt 2017/2018 auf dem Finanzkonto 54100100-78720000.611 bereitgestellt.

stimmt der Ortschaftsrat einstimmig zu.

TOP 7 – Verschiedenes

- **Markierungen** im Bereich Schiller-/Hochberger Str. werden zurückgestellt, da im Juni/Juni dort durch die Stadtwerke



Bebauungsplanentwurf und Satzung über Örtliche Bauvorschriften „Berg-Bürg II - Erweiterung“

OR Bit 11.05.2017
PTU 16.05.2017
GR 01.06.2017

Geänderte Bereiche:

WA1:

- Einfügung Geh-, Fahr- und Leitungsrecht
- geänderte Höhenfestsetzung zu Erschließungswegen
- geänderte Gebäudehöhen in m. ü. NN
- Streichung Reihenhäuser

Für den gesamten Bebauungsplan :

- Ergänzung der Flächen für vorgezogene CEF-Maßnahmen .
- Hinzunahme Grundstück Flst. 190 , Alter Friedhof Bittenfeld

Im Textteil:

Festsetzungen zu zwingenden Aufschüttungen auch für WA8 analog WA 7

Fachbereich Stadtplanung

Waiblingen größere Baumaßnahmen stattfinden (Erneuerung Kanal). In diesem Zug werden dann auch die Markierungen neu gemacht.

- **Rundgang Barrierefreiheit:** die Situation an den Fußgängerüberwegen wird verbessert, ebenso ein barrierefreier Übergang von der Schillerstr. kommend über die Mühlweingärten Richtung Rathaus geschaffen.
- Hinweis Schriegel: **Beleuchtung am Zebrastreifen** bei der Apotheke fehlt.
- Aktuelle Info zum **Ferienprogramm** (ca. 200 Anmeldungen von ca. 60 Kindern bisher) und zum **Dorffest** (35 der benötigten 200 Helferschichten wurden schon zugesagt).
- **Tauben an der Schule:** die PV-Anlage wurde umzäunt, so dass die Tauben nicht mehr drunter können. Aber sie suchen jetzt Unterschlupf auf Nachbarhäusern oder im Bereich der Rolladenkästen.
- **Umbau Friedhofstoiletten** kann erst nach den Sommerferien angegangen werden, da die Kollegin stark mit den Nachwirkungen des Brands des BüZe beschäftigt ist.
- Der neue **Bittenfelder Ortsplan** an der Haltestelle Am Zipfelbach wurde ausgehängt.
- **Baumgräber:** Rollrasen wurde verlegt, restlicher Bereich eingesät. Belegung ist ab Juni möglich.
- Herr Bubeck lädt zur Teilnahme am **Stadtradeln** vom 22.06. bis 12.07.2017 ein – Team „Die Bittenfelder“. Anmeldung unter <https://www.stadtradeln.de/radlerbereich/>

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld.
 Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Anja Wenninger oder ihr Vertreter im Amt.
 Verantwortlich für „Aus dem Verlag“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
 E-Mail: wds@nussbaum-medien.de
 Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.
 Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
 Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
 Fotos auf der Titelseite: Heiko Potthoff (Bittenfelder Apfel und Bittenfelder Zehntscheuer).

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Ihnen ein glückliches neues Lebensjahr!

21. Mai Frau Marianne Gentsch 90 Jahre
21. Mai Frau Liane Meißner 85 Jahre

Ihre Ortschaftsverwaltung

Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Hinweise:

In dieser Rubrik, in der die Stadt zu Geburtstagen und Ehejubilaren gratuliert, gilt seit 1. November 2015 eine neue Regelung, die sich an der Vorschrift des geänderten Meldgesetzes orientiert. Demnach dürfen nur noch „runde“ und „halbrunde“ Geburtstage veröffentlicht werden, lediglich vom 100. Geburtstag an ist eine jährliche Nennung erlaubt. Im Mitteilungsblatt werden die 80., 85., 90., 95. sowie 100. Geburtstage sowie alle folgenden aufgeführt. Ehejubiläen werden vom Fest der „Goldenen Hochzeit“ an mit Vorname, Familienname (ggf. Dokortitel), Datum und Adresse erwähnt. Wer seinen Wohnsitz in einer Senioren- oder Pflegeeinrichtung hat, dessen Geburtstag wird nach diesem Gesetz nicht mehr veröffentlicht. Wer grundsätzlich seine Daten nicht veröffentlichen möchte, kann dies schriftlich im Rathaus melden.

Mitteilungen der Verwaltung

„Sei gepriesen, du hast die Welt erschaffen – laudato si!“

Am Sonntag, **den 21. Mai 2017** findet um 10.30 Uhr unser Gottesdienst in **SIEGELHAUSEN** statt. Mitten im **GRÜNEN** und bei hoffentlich schönem Wetter feiert die katholische Kirchengemeinde Schwaikheim gemeinsam mit Bittenfeld einen Gottesdienst an dem Ort, an dem schon vor vielen Jahrhunderten unsere Vorfahren zum Gebet zusammenkamen.

Zu dieser Eucharistiefeier dürfen auch alle Kleintiere mitgebracht werden, denn sie sollen einen **TIERSEGEN** empfangen.

Siegelhausen kann von Bittenfeld aus zu Fuß erreicht werden.

Von Schwaikheim aus lädt „Weitwinkel“ herzlich dazu ein, **mit dem Fahrrad** nach Siegelhausen zu kommen. Abfahrt ist um 9.30 Uhr vor der katholischen Kirche in der Blumenstraße.

Alle Schwaikheimer, die nach einer **Fahrgelegenheit** suchen, melden sich bitte im Pfarrbüro unter Telefon: 07195 / 51133. Ebenso bitten wir alle, die eine Fahrgelegenheit von Bittenfeld aus suchen, sich zu melden.

Besonders freuen wir uns, dass dieses Jahr **Rettungshunde von der BRH** uns mit ihren Hundeführern besuchen.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu einem geselligen Beisammensein, bei dem das selbst mitgebrachte **Vesper** verzehrt wird - **Getränke und Most** können dort erworben werden.

Wenn das Wetter schlecht sein sollte, finden der Gottesdienst und die Tiersegnung in der katholischen St. Martinskirche, am Lenbächle Nr. 11, in WN-Bittenfeld statt.

Waldkindergarten in Bittenfeld – Infoveranstaltung am 23.05.2017

Zur Weiterentwicklung der Kinderbetreuungsangebote in Bittenfeld ist vorgesehen, ab dem Kindergartenjahr 2018/19 einen Waldkindergarten in Bittenfeld einzurichten. Alle Interessierten laden wir ganz herzlich zu zwei Informationsangeboten ein:

- Dienstag, 23.05.2017, 17 Uhr, Rathaus Bittenfeld:

Infoveranstaltung zu Themen wie

- o pädagogisches Konzept
- o Umsetzungsmöglichkeiten in Bittenfeld
- o Besonderheiten und Tagesablauf
- o Antworten auf all Ihre Fragen

- Dienstag, 30.05.2017, 17 Uhr

Besichtigung des Waldkindergartens in Hegnach

Angebot

Käse machen
Rund ums Buch
Bittenfelder Wald
Schießen
Badminton
Erste Hilfe
Ponys Mittwoch
Ponys Freitag
Boule
Rund um den Hund
Karate
Kirchturm
Wasserschlacht
Turni-Abzeichen
Kino „Cars“
Märchenwanderung
Historische Rallye
Feuerwehr
Tennis
Radtour Besinnungsweg

Freie Plätze

Stand 16.06.

Voll belegt
13
Voll belegt
4
3
7
Voll belegt
Voll belegt
Voll belegt
Voll belegt
13
14
4
2
Teilnahme für alle ohne Anmeldung möglich!
Voll belegt
13
9
11
16

Ab nächste Woche können sich bis 31. Mai alle für alle noch freien Plätze anmelden – also auch die, die sich schon für fünf Angebote angemeldet haben. Diese Beschränkung wird dann aufgehoben und die Anmeldefrist verlängert!

STADTRADELN startet wieder

– Bittenfelder Team sucht noch Mitradlerinnen und -radler

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadt Waiblingen wieder am Städtewettbewerb STADTRADELN des KlimaBündnis. In diesem Jahr unterstützt die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg erstmals Kommunen in Baden-Württemberg bei der Teilnahme an der bundesweiten Aktion.

Auch in Bittenfeld geht das Team „Die Bittenfelder“ unter dem langjährigen Kapitän Siegfried Bubeck wieder an den Start! Sie suchen noch Verstärkung – einfach unter <https://www.stadtradeln.de/radlerbereich/> anmelden und jeden Kilometer, den Sie zwischen dem 22. Juni und 12. Juli 2017 „erradeln“ eintragen, ganz egal, ob Sie zur Arbeit oder zum Vergnügen radeln...

Der Auftakt zur Aktion ist am 22. Juni 2017 auf dem Rathausplatz in Waiblingen – wir würden uns sehr freuen, Sie dort begrüßen zu können.

Ab 13 Uhr gibt es einen kostenlosen Radcheck und ab 16.30 Uhr bietet die IKK einen „Verpflegungsstand“ mit leckeren Dingen an.

Um 17.30 Uhr wird Oberbürgermeister Andreas Hesky die offizielle Begrüßung vornehmen und das Starterfeld dann um 17.45 Uhr auf die vom ADFC ausgewählte 20 km lange Strecke schicken.

Detaillierte Informationen finden Sie auf unserem Mobilitätsportal unter:

<https://www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Unsere-Stadt/Waiblingen-nachhaltig-mobil/Verkehrsmittel/Mit-dem-Rad/Stadtradeln>

Es wäre schön, wenn Sie die Stadt Waiblingen beim Städtewettbewerb für den Klimaschutz unterstützen und bei der Aktion STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima - dabei wären! Denn durchs Fahrradfahren schützen wir nicht nur aktiv die Umwelt, sondern tun auch gleichzeitig etwas für unsere Gesundheit. Obendrein macht es auch noch Spaß und es winken attraktive Preise.

Natürlich können Sie auch Ihre Familie, Freunde, Kollegen... motivieren – gemeinsam macht radeln noch mehr Spaß... Also einfach weitersagen!!!

Übrigens: Im Jahr 2016 legten die Waiblinger Stadtradel insgesamt 77.628 km mit dem Fahrrad zurück und vermieden dabei 11.023 kg CO₂ (Berechnung basiert auf 142 g CO₂ pro Personen-km). Dies entspricht der 1,94-fachen Länge des Äquators.



Termine Juni 2017

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Wo	Was	Wer
Montag - Samstag	06.-10. Juni 2017			Erstes Bittenfeld Pfingstferienprogramm	Bittenfelder Vereine
Samstag	10. Juni 2017	17:00 Uhr	Konrad-Beringer-Haus	Abschlussfest Pfingstferienprogramm	Ortschaftsrat und Bittenfelder Vereine
Donnerstag	15. Juni 2017	10:00 Uhr	Kath. Kirche	Kath. Gemeindefest mit Musikverein	Kath. Kirche
Sonntag	25. Juni 2017	13:30 Uhr	OGV-Gelände	Tag der offenen Gartentüre	OGV Bittenfeld
Mittwoch	28. Juni 2017	20:00 Uhr	Konrad-Beringer-Haus	Kirchengemeinderat	Ev. Kirche
Mittwoch	28. Juni 2017	19:00 Uhr	Rathaus Sitzungssaal	Workshop Bürgerbus Bittenfeld	Ortschaftsverwaltung

Bürgerbus Bittenfeld – Workshop am 28.06.17

Bürgerbusangebote gibt es inzwischen in vielen Städten, Ortschaften oder Gemeinden. Auf ehrenamtlicher Basis werden ganz unterschiedliche Beförderungsangebote organisiert, die das bestehende Netz des ÖPNV ergänzen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Mittwoch, 26.06.2017, 19 Uhr,

im Bittenfelder Rathaus, Sitzungssaal, mit uns zu diskutieren, wie der Bedarf in Bittenfeld wäre und welche Möglichkeiten für einen Bürgerbus es hier geben könnte. **Wichtigste Voraussetzung dafür: Menschen, die mitmachen!** Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher...

Bücherregal für Bittenfeld – Bücher von allen für alle!

Das offene Bücherregal in Bittenfeld ist eine Erfolgsgeschichte – seit es im Mai 2016 im Foyer des Haus ELIM, Gumpenstr. 2, aufgestellt

wurde, wurden schon viele Bücher ausgetauscht. Lesehungrige finden hier immer neues Lesefutter, ausgelesene Bücher können anderen noch viel Freude machen. Willkommen sind Bücher aller Art: Krimis, Romane, Kinder- und Jugendbücher, fremdsprachige Literatur Sachbücher, Reiseführer, Ratgeber...

aber keine pornographische, rassistische oder gewaltverherrlichende Literatur!

Dabei gibt es nur drei Regeln:

1. Die Bücher bitte nur ins Regal stellen
2. Bringen Sie nur so viele Bücher, wie Sie auf einmal tragen können – bitte keine Haushaltsauflösungen!
3. Nehmen Sie nicht das letzte Buch heraus, ohne ein anderes dafür hineinzustellen...

Nutzen Sie das Bücherregal für Bittenfeld, um Bücher zu lesen, zu tauschen oder sich auszutauschen – nehmen Sie die Bücher mit heim oder setzen Sie sich gemütlich ins Foyer oder vor das Haus an den Brunnen zum Lesen – wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

Sie sind herzlich eingeladen, Bücher ins Regal zu stellen und/oder sich Bücher mitzunehmen...

Bestimmt ist für jeden etwas Passendes dabei!

Noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an Frau Winter, Tel. 07146/5126.

**Bücher
Regal
für
Bittenfeld**

Einladung zum Seniorenausflug 2017

Liebe Seniorinnen und Senioren, im Namen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden sowie der Ortschaftsverwaltung laden wir Sie herzlich zum diesjährigen Seniorenausflug für Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 65 Jahren ein. Der Ausflug findet statt

am Mittwoch, 05. Juli 2017

und führt uns in diesem Jahr nach Schönenberg bei Ellwangen. Start ist um 8:00 Uhr beim Alten Rathaus in Bittenfeld. Es erwartet Sie eine Führung in der Wallfahrtskirche und wahlweise ein Besuch im Sieger Köder-Museum oder eine Stadtführung zum Thema „Den Fürstströpsten auf der Spur“.



Anmelden können Sie sich ab sofort bis zum 28. Juni 2017 telefonisch unter 07146/8747-0, per E-Mail an rathaus-bittenfeld@waiblingen.de oder persönlich in Zimmer 3 im Rathaus, Schulstr. 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld.

Die Kosten für die Busfahrt sowie das Vesper am Abend werden übernommen, ebenso laden wir Sie zum Brezelfrühstück ein. Für Eintritte und Führungen wird während der Fahrt ein Kostenbeitrag von 15 € eingesammelt. Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und einen schönen gemeinsamen Tag

Anja Wenninger

Ortsvorsteherin

Maria Lerke

Kath.
Kirchengemeinde

Pf. Dr. S. Finnen

Sönke Finnen
Ev.
Kirchengemeinde

Kehrtelefon mit neuer Nummer

Haben Sie unerlaubte
Müllablagerungen entdeckt?

Auf öffentlichen Wegen, Plätzen,
Anlagen oder vor
Wertstoffcontainern?

Rufen Sie die 07151-5001-9090,
das „Kehrtelefon“ der Stadt
Waiblingen



Landesfamilienpass 2017

Mit dem Gutschein zum Ausflug Frühlingszeit ist Ausflugszeit. „Wilhelma“, Schlösser, Gärten oder Museen wollen besucht werden. Familien können dafür den Landesfamilienpass beantragen. Die neuen Passvordrucke und Antragsformulare sowie die Gutscheinkarten 2017 sind bei der Stadtverwaltung im Bürgerbüro erhältlich. Der dazugehörige Flyer „Informationen zum Landesfamilienpass“ liefert außerdem Wissenswertes. Wer einen Pass aus dem Vorjahr besitzt, kann ihn weiter verwenden. Einen Pass beantragen können beispielsweise Familien, zu der mindestens drei kindergeldberechtigte Kinder gehören; Familien mit einem schwerbehinderten kindergeldberechtigten Kind (von GdB 50 an); Alleinerziehende mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind; Familien, die nach dem SGB II berechtigt oder kinderschlagsberechtigt sind und mindestens ein kindergeldberechtigtes Kind haben; Familien mit mindestens einem Kind, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Die Gutscheinkarte, die zum Pass gehört, ermöglicht 20 Mal freien oder ermäßigten Eintritt in staatliche Schlösser, Museen und Gärten; spezielle Gutscheine sind beispielsweise für das Technomuseum Mannheim oder das ZKM in Karlsruhe gedacht. Auch das Blühende Barock, Erlebnisparks, das Mercedes-Benz-Museum oder das Porsche-Museum sowie die Sensapolis Erlebnishalle bieten ermäßigten Eintritt. Ins Römermuseum Güglingen müssen Passinhaber seit diesem Jahr keinerlei Eintritt mehr entrichten.

Hunde ja bitte - aber...

Ca. 140 Hunde leben in Bittenfeld und machen „ihren Menschen“ ganz viel Freude... Aber es gibt ein paar Regeln, die diese Menschen beachten sollten, damit diese Freude nicht auf Kosten anderer geht!

Deshalb bitten wir Sie alle, Folgendes zu beachten:

- Außerorts sind in Bittenfeld überall Hundetütenspender und viele Mülleimer zu finden! Hundekot in den Wiesen und Feldern macht den Landwirten bei der Ernte und der Verfütterung große Probleme. Volle Hundetüten, die in der Gegend herumliegen, sind definitiv nicht dekorativ... **Also die große Bitte: Hundekot gehört in eine Hundetüte und die Hundetüte in den Mülleimer!**

An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an unsere langjährigen „Hundetütenspenderpatinnen“, die immer darauf achten, dass die Spender gefüllt sind und es drum herum sauber und ordentlich aussieht!

- Im Ort gibt es viele Grünanlagen – z.B. den alten Friedhof oder die Anlage vor dem Rathaus. Beide Wiesen werden auch von Kindern oder Besuchern des Besinnungswegs genutzt. Das Vergnügen hält sich sehr in Grenzen, wenn man dort in Hundekot tritt! **Deshalb auch hier die Bitte: Leinen Sie Ihren Hund an, lassen Sie ihn möglichst nicht in öffentlichen Grünanlagen „sein Geschäft verrichten“ - und wenn es doch passiert: Einpacken und in die Mülltonne werfen!**

Für alle, die es nicht wissen oder vergessen haben, hier noch einmal die entsprechenden Vorschriften aus unserer Polizeilichen Umweltschutzverordnung:

§ 11 Verunreinigung durch Hundekot

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Auch müssen die Hunde angeleint sein.

§ 16 Ordnungsvorschriften

(1) In den öffentlichen Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen ist es unbeschadet der vorstehenden Vorschriften untersagt:

...

6. Hunde, ausgenommen solche, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden, unangeleint umherlaufen zu lassen; auf Kinderspielplätzen oder Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden;

...

Aus gegebenem Anlass wird die Einhaltung dieser Vorschriften in nächster Zeit öfter kontrolliert werden. Ein großer Dank geht hier an alle Hundehalterinnen und -halter, die sich vorbildlich verhalten – und das sind die meisten. Alle anderen bitten wir sehr, sich künftig an diesem vorbildlichen Verhalten zu orientieren...

Ihre Ortschaftsverwaltung

Muss das sein?? Containerstandorte sind keine Müllkippen!



Leider werden Containerstandorte zunehmend als Müllkippen missbraucht! Ob Sperrmüll, ausgedientes Spielzeug, volle Mülltüten – rund um die Wertstoffcontainer findet man fast täglich Müll, der dort einfach so entsorgt wurde. Das ist nicht nur nicht schön anzusehen und unfair gegenüber allen, die ihren Müll ordnungsgemäß entsorgen, sondern vor allem verboten!

Werden Müllsünder erwischt, die neben den Containern Müll, Papier, Kartonagen, Flaschen oder andere Dinge abstellen, wird ein Bußgeld fällig. Mancher wird auch zum Müllsünder, ohne sich etwas Böses dabei zu denken. Wenn der Papiercontainer voll ist, wird beispielsweise einfach Papier daneben gestellt. Auch das ist aber nicht erlaubt. Bitte nutzen Sie in



dem Fall einfach einen anderen Container oder nehmen Sie Papier und Flaschen wieder mit nach Hause, falls die Container voll sind.

Volle Container können Sie unter der Telefon.Nr.07151/501-9535 oder 9538 bei der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises melden.

Wir bitten Sie alle dringend, diese Regelungen zu beachten und unsere Containerstandplätze sauber zu halten!

Wichtig – bitte beachten Sie aus Rücksicht auf die Anwohnerinnen und Anwohner auch die Einwurfzeiten!

In alle Container dürfen die Wertstoffe, auch Papier, nur werktags zwischen 8 und 20 Uhr eingeworfen werden. Bitte stellen Sie beim Ausladen auch Ihren Motor ab.

Hinweis der Ortschaftsverwaltung

Bitte achten Sie auf die ausreichende und gut lesbare Beschriftung Ihres Briefkastens und Ihrer Haustürklingel.

Biotonnen werden wieder wöchentlich geleert

Wie jedes Jahr werden die Biotonnen ab Mitte Mai wieder wöchentlich geleert. Die wöchentliche Leerung wird bis Ende Oktober durchgeführt - die genauen Termine findet man im jeweiligen Entsorgungskalender.

Durch die häufigere Leerung der Biotonnen sollen Probleme, die in den wärmeren Monaten eher als in der kalten Jahreszeit auftreten, so gut wie möglich vermieden werden.

Die AWG-Abfallberater raten, gerade in den Sommermonaten folgende Tipps zur Nutzung der Biotonne zu beachten: Nach der Leerung die Biotonne möglichst mit klarem Wasser ausspülen, danach gut austrocknen lassen. Einen Standort in der prallen Sonne sollte man am besten vermeiden. Kleine Äste, Zweige oder geknülltes Zeitungspapier als Zwischenschicht sorgen für eine gute Belüftung.

Durch das Einpacken feuchter Bioabfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten kann der Eiablage von Fliegen und damit Madenbefall vorgebeugt werden. Rasenschnitt sollte man auf alle Fälle antrocknen lassen, bevor er in die Biotonne gegeben wird. Frischer Rasenschnitt verdichtet sich leicht zu einer luftundurchlässigen Schicht, beginnt zu faulen und klebt an der Tonnenwand fest. Dies kann eine vollständige Leerung der Biotonne erschweren.

Fliegen werden nicht so leicht angezogen, wenn der Rand der Biotonne sauber gehalten wird. Hierfür kann zum Beispiel Essig verwendet werden.

Hat man einmal mehr Bio- oder Gartenabfälle als in die Tonne passen, können bei den Verkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis zusätzliche Bioabfallsäcke gekauft werden. Nur diese werden bei der Biotonnenleerung mitgenommen.

Plastiktüten haben in der Biotonne übrigens nichts verloren. Wer sogenannte "kompostierbare Folienbeutel" benutzen möchte, muss darauf achten, dass auf den Tüten das "Keimlingssymbol" - eine Schleife mit zwei kleinen Blättern - aufgedruckt ist.

Auch sämtliche anderen Fremdstoffe wie zum Beispiel Metall, Glas, mineralische Abfälle und ähnliches haben in der Biotonne nichts verloren. All diese Stoffe würden die Qualität des von der AWG erzeugten Gütekompostes beeinträchtigen. Um Metall in der Tonne "aufzuspüren" nutzt die AWG technische Hilfsmittel. So sind im Rems-Murr-Kreis Biomüllfahrzeuge unterwegs, die mit einem Metalldetektor ausgestattet sind. Dieser reagiert auf rein metallische Gegenstände, aber auch auf metallisierte Folien wie Chipstüten oder Verbundverpackungen wie zum Beispiel Tetrapacks. Werden solche Stoffe entdeckt, erfolgt eine Meldung an das angeschlossene System, die Schüttung wird blockiert. Das heißt eine Leerung der Tonne kann dann nicht erfolgen. Betroffene werden in diesen Fällen mit einem roten Hänger an der Biotonne informiert.

Weitere Fragen zur Biotonne?

Die Abfallberatung der AWG gibt unter 0 71 51 / 501-95 35 gerne Auskunft. E-Mails können an info@awg-remm-murr.de gesendet werden.

Rathaus am Freitag, 16. Juni, geschlossen

Wir weisen bereits heute darauf hin, dass das Rathaus am

Freitag, 16. Juni geschlossen bleibt.

Die Vertretung übernehmen das Standesamt (8.30 - 12 Uhr) und das Bürgerbüro (8 - 13 Uhr) in der Kernstadt, Rathaus Waiblingen, Kurze Str. 33.

Ihre Ortschaftsverwaltung

UM DIE ECKE DENKEN
An dieser Stelle erscheint jeden Monat ein Rätsel, bei dem ein zusammengesetzter Begriff gesucht wird, der aber merkwürdig dargestellt ist:



Den Gutschein vom
Gasthof LAMM
hat **Petra Neher** gewonnen!
Herzlichen Glückwunsch!!

Kostenlos – nicht wertlos



Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Zimmer 3 ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

An die
Ortschaftsverwaltung Bittenfeld
Schulstr.3
71336 Waiblingen-Bittenfeld

Ich biete folgende gebrauchsfähigen Gegenstände kostenlos an:

.....

.....

.....

Meine Telefonnummer:.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:.....

Straße und Ort:.....

Postleitzahl und Ort:.....

Folgende gebrauchsfähigen Gegenstände werden kostenlos angeboten:

- Sofas: 3er, 2er, Sessel in beige-buntem Design
- Holz-Sofatisch
- Tel.: 07146-861812
- Pflegebettnachtisch
- Ovaler Esstisch-massiv
- 4 beige gepolsterte Stühle,
- Tel.: 07146-280122
- 1 Herren-Fahrrad
- Tel.: 07146-42256

Wir laden Sie herzlich ein

zur Informationsveranstaltung am

23.05.2017

um

17.00 Uhr

in den Sitzungssaal des Rathauses
Bittenfeld
Schulstr. 3

Themen:

- Umsetzungsmöglichkeiten eines Waldkindergartens in Bittenfeld
- Besonderheiten eines Waldkindergartens
- Tagesablauf im WAKI
- Welche Ausrüstung braucht ihr Kind
- und alle Ihre Fragen...

Standort des WAKI -Bittenfeld:

Der geplante Standort des WAKI – Bittenfeld befindet sich im Stadtwald Löhle angrenzend an den Kinderspielplatz.



Kontakt:

Ortschaftsverwaltung Bittenfeld

Schulstr. 3
71336 Waiblingen
Tel. 07146 87470

Fachbereich Bildung und Erziehung

Abteilung Kindertageseinrichtungen
Marktgasse 1
Pädagogische Fachstelle.
Tel. 07151 5001 – 2805/ oder -2806

*„Freude am Schauen und Begreifen
ist die schönste Gabe der
Natur.“*

Albert Einstein



Anmeldung des Betreuungsbedarfs für einen WALDKindergarten in Bittenfeld

Die Stadt Walblingen plant ein neues Gesamtkonzept für die Kindertageseinrichtungen in Bittenfeld. In diesem Zusammenhang ist die Einrichtung eines Waldkindergartens, wie er bereits im Hartwald in Hegnach betrieben wird, eine Option.

Für die Konzeptentwicklung ist es für die Verwaltung wichtig, den konkreten Betreuungsbedarf der Familien rechtzeitig zu wissen, damit dieser entsprechend in die Planung einfließen kann.

Hier brauchen wir Ihre Unterstützung!

Bitte melden Sie sich, bei verbindlichem Interesse an einem Waldkindergarten in Bittenfeld, bei der Ortschaftsverwaltung in Bittenfeld ab sofort **bis zum 20. Juni 2017** namentlich an.

Rahmenbedingungen des WAKI-Bittenfeld:

- Betreuungszeiten im Rahmen der VÖG – Betreuung von 7.30 – 13.30 Uhr (ohne Mittagessen)
- Insgesamt 20 Plätze für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt
- Voraussichtlicher Beginn ab September 2018



Die Fachkräfte des WAKI-Bittenfeld

- Setzen den Orientierungsplan für Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg um.
- Gewöhnen ihre Kinder behutsam und individuell nach dem „Berliner Eingewöhnungskonzept“ in den Waldkindergarten ein.
- Beobachten und dokumentieren nach dem pädagogischen Handlungskonzept „Bildungs- und Lerngeschichten“ nach Margaret Carr.
- Arbeiten nach dem situationsorientierten Ansatz
- Arbeiten eng mit den Eltern zusammen und leben Erziehungspartnerschaft.
- Kooperieren im „Bittenfelder Bildungshaus“, mit anderen Kindertageseinrichtungen, der Grundschulförderklasse, dem heilpädagogischen Fachdienst, der Fachstelle für Elternberatung und nach Bedarf mit anderen

Der Wald als ganzheitlicher Ort des Lernens

Ein Waldkindergarten ist ein Kindergarten ohne Türen und Wände. Die Kinder verbringen den ganzen Vormittag im Wald. Hierfür stehen Ihnen verschiedene Plätze im Einklang mit der Natur zur Verfügung. Dort wird gespielt, gesungen, geklettert, Neues entdeckt und ausprobiert.



- Der Aufenthalt im Wald ermöglicht den Kindern eine intensive Auseinandersetzung mit der Natur und der Umwelt.
- Durch das Spiel mit Naturmaterialien werden die sinnliche Wahrnehmung, Kreativität und Fantasie geweckt.
- Stock und Stein, Wurzeln und Moos bieten lustvolle Bewegungsanreize und Herausforderungen.
- Im Wald entwickeln die Kinder emotionale Stabilität, soziale Kompetenz im Miteinander und entwickeln sich zu selbstbewussten Persönlichkeiten.



Musikschule

Im September 2017 beginnen an der Musikschule Unteres Remstal die Kurse in Rhythmisch-Musikalischer Erziehung für Kinder ab 4 Jahre

Wir führen Ihr Kind in die Welt der Musik ein: Durch die Verknüpfung von Musik, Bewegung und Sprache, durch Singen und Musizieren auf einfachen Instrumenten werden die Freude an der Musik gefördert sowie vielfältige musikalische und soziale Erfahrungen gesammelt. Das Trainieren von Grob- und Feinmotorik, die Förderung der sprachlichen Entwicklung sowie die Ansprache aller 6 Sinne sind ebenfalls Ziele des Rhythmik-Unterrichts. Die Rhythmisch-Musikalische Erziehung dient auch als Vorbereitung zum anschließenden Instrumentalunterricht.

Wir laden Sie herzlich ein zur kostenlosen Schnupperstunde mit Elterninformation:

Bittenfeld, Schillerschule: Dienstag 30.5.2017, 15.00 Uhr. Der neue Kurs beginnt am Dienstag, 12. September 2017, 15.00 Uhr. Leitung: Bettina Siegrist

Rhythmik-Kurse für Kinder ab 5 Jahren

Fragen Sie bitte im Sekretariat nach, ob in den laufenden Kursen für 5-Jährige noch Plätze frei sind. Sie können dann mit der Lehrkraft eine Schnupperstunde vereinbaren.

Anmeldung zu allen Kursen über das Sekretariat der Musikschule Tel. 07151/15611 oder 15654, Fax 07151/562315. info@msur.de

Zwergenmusik 2 an der Musikschule Unteres Remstal

Wir laden Sie herzlich ein, zusammen mit Ihrem Kind Erfahrungen mit Musik und Bewegung zu sammeln: Wir singen Lieder von den Jahreszeiten, von Menschen und Tieren. Wir tanzen, laufen, hüpfen und setzen unsere Lieder in Bewegung um. Wir hören Klanggeschichten und machen erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten. Dabei können wir unserer Phantasie, der Freude an der Bewegung freien Lauf lassen.

Zwergenmusik 2 für Kinder von 3 bis 4 Jahren, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: 10 Stunden à 45 Minuten. Leitung: Monika Simmel

Waiblingen-Neustadt, ev. Gemeindehaus

Beginn Donnerstag, 28.9.2017, 14.30 Uhr.

Ein weiterer Kurs beginnt Donnerstag, 25.01.2018.

Waiblingen-Hohenacker, Bürgerhaus Hohenacker,

Beginn Dienstag, 26.09.2017, 16.35 Uhr.

Ein weiterer Kurs beginnt Dienstag, 23.01.2018

Anmeldung zu allen Kursen über das Sekretariat der Musikschule, Tel. 07151/15611 oder 15654. E-Mail: info@msur.de

Dienstag könnt ihr damit beginnen. Ganz wichtig dabei ist, dass man die Figur, die man zeichnet gut kennt. Überlegt euch also schon zu Hause wer eure Figur ist, was sie für Eigenschaften hat und wie sie sich bewegt. Bitte bringt zum Termin zur Ideenfindung eigene Comic-Hefte oder Mangas mit. Bitte Vesper und etwas zu trinken mitbringen. *Eine Kooperation mit der VHS Unteres Remstal, Außenstelle Korb*

Ytong-Köpfe - Vom Entwurf zur Realisation (für Jugendliche ab 12 Jahren) Sa.17.06.2017, 10.00-14.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 31,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: JU2. In diesem Kurs lernst du nicht nur bildnerische und gestalterische Mittel der plastischen Gestaltungskonzeption kennen, sondern du kannst am Ytongblock sägen, raspeln, feilen, bürsten und schleifen solange bis ein interessanter Kopf entsteht!

WORKSHOP für Jugendliche und Erwachsene

Mixed Media – Freie Keramische Plastik Fr. 02.06.2017, 17.00-20.00 Uhr, Sa. 03.06.2017, 10.00-17.30 Uhr, So. 04.06.2017, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 120,- (zzgl. Material nach Verbrauch),

Leitung: Heide Nonnenmacher, Kursnr.: JE17. Dieser Kurs fördert Ihre gestalterische Ausdrucksweise im Bereich Keramik oder Porzellan. Je nach Thema, je nach Idee wird entweder das Porzellan oder der Ton ausgewählt. Die Idee ist auch Glas mit Ton/Porzellan in unterschiedlichster Weise zu verbinden um das Transparente oder auch das Erdige in seinen Eigenschaften zu verstärken. Schon durch die formale und technische Auseinandersetzung am Tonmodell, wird Ihnen ein verstärktes Verständnis für die gegenseitigen Abhängigkeiten der Materialien zueinander vermittelt. Des Weiteren werden bautechnische und freiplastische Aufbaumethoden gezeigt, die Sie für Ihre Zwecke nutzen können. Die unterschiedliche Oberflächenbehandlung und auch die Idee der Glasgestaltung wird individuell behandelt. Auch die Behandlung von Papieren und organischen Materialien wird Schwerpunkt sein, die wir in die Gestaltung mit einbauen werden sowie verschiedene Fusingtechniken mit dem Material Glas.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur kommenden Ausstellung „Die Linie ist Gedanke...Faszination Zeichnung“ in der Galerie Stihl Waiblingen gibt es wieder ab 03.06.2017.

Weitere Workshops sowie Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

PFINGSTFERIENKURSE

Comic und Manga (für Kinder ab 7 Jahren) Di. 06.06.2017, 10.00-15.00 Uhr, Korb, Urbanschule, Gebühr: Euro 35,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: F5. Wollt ihr lernen, wie man Comic-Figuren und Mangas zeichnet? An diesem

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen
Tel.: 07151 958800 | Fax: 07151 95880-13
info@vhs-unteres-remstal.de
www.vhs-unteres-remstal.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:
Mo, Mi, Fr: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Di, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über die Homepage oder per Mail, per Telefon möglich.

Familienbildungsstätte

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren erfragen Sie bitte bei der Anmeldung.

Schulnachrichten

Friedensschule Neustadt

Friedensschule erfolgreich beim Waiblinger Stadtlauf

Rund 50 Schülerinnen und Schüler der Friedensschule Neustadt hatten sich beim diesjährigen Waiblinger Stadtlauf angemeldet und fast alle gingen trotz Nieselregens auch an den Start.

Besonders erfolgreich waren die Mädchen der Bambinis. Sie gewannen ihre Mannschaftswertung und belegten mit Nora Richter (1. Platz) und Katharina Schwan (3. Platz) auch die Plätze auf dem Podium.

Die stärkste Altersgruppe der Friedensschule waren die Jungen der U 12. Hier gewann die Mannschaft 1 der Friedensschule vor der Mannschaft 2 und der Wolfgang-Zacher Schule. In der Einzelwertung siegten die beiden 4. Klässler Ron Richter und Riccardo Egbo.

Alle Teilnehmer wurden im Ziel gefeiert und bei einer kleinen zusätzlichen Siegerehrung in der Schule für ihre Leistungen belohnt.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Ulrichskirche

Pfarrer Dr. Sönke Finnern

Am Zipfelbach 12
71336 Waiblingen-Bittenfeld
Tel. 07146-5835, Fax 07146-44696
E-Mail: pfarramt.bittenfeld@elkw.de
neu: <http://www.bittenfelder.com/v/ulrichskirche/>

Öffnungszeiten des Evang. Gemeindebüros:

Dienstag, 7.30-10.30 Uhr
Mittwoch, 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag, 15.00-17.30 Uhr

Sekretärin: Cornelia Höger

Wochenspruch für die Woche vom 21.-27. Mai 2017

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

Am Mittwoch, 24. Mai ist das **Gemeindebüro** geschlossen.

Donnerstag, 18. Mai 2017

15.00 Uhr **Ökum. Seniorennachmittag** im Konrad-Beringer-Haus, mit Frau Luise Kleinknecht zum Thema: „Pflanzen im Heiligen Land“

Freitag, 19. Mai 2017

9.30 Uhr **Naturspieltreff „Ameisenhaufen“**, Treffpunkt nach Absprache, Kontakt: Diana Stabl (0176-62368853), Patrizia Stammherr (284849)

18.30 Uhr **FrauenOase** - Kirchturmführung

Samstag, 20. Mai 2017

9-12 Uhr **Konfi-Tag für alle neuen Konfirmanden** im Konrad-Beringer-Haus

Sonntag, 21. Mai 2017, Rogate

10.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrer Dr. Finnern, KGR: Frau Schriegel, Organist: Herr K. Wagner, Mesnerin: Frau Reichert), **Thema:** „Wer treulich arbeitet, der betet doppelt“ – Martin Luther über das Gebet

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt.

Montag, 22. Mai 2017

9.30 Uhr **Ökum. Krabbel- und Spielgruppe** im Konrad-Beringer-Haus, Kontakt: Miriam Kölz (992399), Vanessa Krammer (9396886)

17.00 Uhr **Ökum. Jungschar „Happy Dolphins“** im Martinnussaal, Kontakt: Christine Kindermann (288606), Jutta Zaiser (jutta.zaiser@gmail.com)

18.15 Uhr **Ökum. Jungschar „Funky no name“** im Martinnussaal, Kontakt: Christine Kindermann (288606), Jutta Zaiser (jutta.zaiser@gmail.com)

In beiden Gruppen geht es um „Pfingsten“.

20.00 Uhr Chorprobe von Vocation im Konrad-Beringer-Haus

Dienstag, 23. Mai 2017

19.30 Uhr Bibelkreis im Konrad-Beringer-Haus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Konrad-Beringer-Haus

Donnerstag, 24. Mai 2017, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr **Singgottesdienst** (Pfarrer Dr. Finnern, KGR: Herr B. Wagner, Organist: Herr K. Wagner, Mesnerin: Frau Reichert)
Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

Die **Hauskreise unserer Gemeinde** treffen sich nach Absprache - die Kontaktpersonen ersehen Sie auf unserer Homepage, gerne können Sie auch direkt Kontakt aufnehmen:

Hauskreis Fam. Hörer, Tel. 288521

Lobpreis-Hauskreis Fam. Finnern, Tel. 5835

Von Mittwoch bis Sonntag findet der **36. Deutsche Evangelische Kirchentag**



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Berlin – Wittenberg 24. – 28. Mai 2017

statt. Internationale Ökumene, interreligiöser und interkultureller Dialog und der Blick nach vorn auf die nächsten 500 Jahre Protestantismus werden dort Thema sein.

Wenn Sie nicht dabei sein können: verschiedene **Rundfunksender und Fernsehkanäle** in Deutschland und im Ausland werden über den Kirchentag 2017 in Berlin und Wittenberg berichtet. Vor allem im öffentlich-rechtlichen Hörfunk und Fernsehen, aber auch bei Privatsendern werden aktuelle Berichte, Sondersendungen, Live-Übertragungen und Abschlussdokumentationen zu sehen und zu hören sein. Unter https://www.kirchentag.de/service/radio_und_tv.html finden Sie eine Liste der Übertragungen, u. a. am **Mittwoch** 24. Mai, 18:00 Uhr, **Eröffnungsgottesdienst** vor dem Reichstag Berlin auf rrb-Fernsehen oder Phoenix, **Sonntag**, 28.05.2017, 12:00 Uhr, MDR FERNSEHEN, **Abschlussgottesdienst** des Evangelischen Kirchentages in der Lutherstadt Wittenberg. Dort feiern auch Gäste aus aller Welt den Abschluss des Kirchentages auf den Elbwiesen vor den Toren der Stadt und mit Blick auf Schloss- und Stadtkirche.

Die **Altpapiersammlung** findet dieses Jahr aus Termingründen bereits am **Samstag, 3. Juni 2017** (Pfingstferienbeginn) statt. Die Konfirmanden freuen sich, wenn Sie wie in den vergangenen Jahren für sie sammeln.



Luther 2017



Infos zu **Veranstaltungen im Lutherjahr** finden Sie auf der Homepage des Dekanats unter:
<http://www.dekanat-waiblingen.de/aktuelle-meldungen/>

Ökumenische Mitteilungen Evang. und Kath. Kirchengemeinde



Die FrauenOase lädt herzlich ein:

„Kirchturmführung mit Karin Lukert“

am **Freitag 19. Mai um 18.30 Uhr**, Evangelische Ulrichskirche
Aufstieg über die Dächer Bittenfelds mit netten Geschichten und Glockenklänge, Ausklang in der Bittenfelder Eisdiele Vittorio

„Luther kommt nach Württemberg“ Führung durch die Ausstellung zum 500. Reformationsjubiläum am Mittwoch 31. Mai, 16.30-17.30 Uhr in der Schlosskirche Stuttgart,

Abfahrt 15.15 Uhr am Rathaus (mit Fahrgemeinschaften und S-Bahn)

Obwohl Martin Luther persönlich nie ins Land kam, verbreiteten sich seine reformatorischen Entdeckungen auch im Süden des Reiches. Schon früh wurden seine Schüler gehört, seine Schriften gelesen und seine Lieder gesungen. So kam Luther doch noch nach Württemberg.

Die Ausstellung erzählt, wie Württemberg lutherisch wurde und Land und Leute prägte. Zu sehen sind zahlreiche Leihgaben aus vielen Kirchen Württembergs.

Unkostenbeitrag 10 Euro (inkl. Fahrtkosten),

5 Euro (ohne Fahrtkosten)

Anmeldungen bis Montag 29. Mai bei Beate Schollenberger, Tel. 07146/42949.



Katholische Kirche St. Martin

Pfarrer: Gerald Warmuth, Tel. 07195/9191111

Pastoralreferentin: Maria Lerke, Tel. 07195/209801

Pfarramt: Blumenstr. 27, 71409 Schwaikheim

Telefon: 07195/51133, Telefax: 07195/969098

E-Mail: KathPfarrSchwaikh@web.de

Sekretärin: Karin Horn

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr.: 9 – 12 Uhr, Do.: 16 – 18 Uhr

Donnerstag, 18. Mai 2017

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mäusenest“ im Martinussaal, Infos: Stefanie Conti, Tel. 41597

15.00 Uhr Ökum. Seniorennachmittag im Konrad-Beringer-Haus. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Freitag, 19. Mai 2017

18.30 Uhr Ökum. FrauenOase „Kirchturmführung mit Karin Lukert“, Ulrichskirche - mit Glockenklänge und netten Geschichten steigen wir hoch über die Dächer von Bittenfeld, Ausklang in der Eisdiele Vittorio (siehe ökum. Nachrichten)

Sonntag, 21. Mai 2017

10.30 Uhr Familiengottesdienst in Siegelhausen

Zu dieser Eucharistiefeier dürfen auch alle Kleintiere mitgebracht werden, denn sie sollen einen **TIERSEGEN** empfangen. Besonders freuen wir uns, dass dieses Jahr **Rettungshunde von der Rettungshundestaffel des Rems-Murr-Kreises** uns mit ihren Hundeführern besuchen.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu einem geselligen Beisammensein, bei dem das selbst mitgebrachte **Vesper** verzehrt wird - **Getränke und Most** können dort erworben werden.

Alle, die nach einer **Fahrgelegenheit** suchen, melden sich bitte im Pfarrbüro unter Telefon 07195/51133.

Wenn das Wetter schlecht sein sollte, findet der Gottesdienst und die Tiersegnung in der katholischen St. Martinskirche, Am Lenbächle 11, in Bittenfeld statt.

Dienstag, 23. Mai 2017

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Martinussaal

Donnerstag, 25. Mai 2017

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 26. Mai 2017 geschlossen!

Gottesdienste in Schwaikheim

Freitag, 19.5. 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Frühstück

Sommer- Sonne-Wasserschlacht-

Jetzt zu unserem Ferienprogramm anmelden!

Wir sind beim **ersten Bittenfelder- Pfingstferienprogramm dabei** und haben folgendes Angebot für Kinder zwischen 7 und 11 Jahren:

Bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein erwartet euch am Donnerstag, **08.06.2017** rund um das katholische Gemeindezentrum eine Menge lustiger Spiele vor allem mit Wasser. Eins ist klar- hier bleibt keiner trocken. Zur Stärkung wartet leckeres Eis auf euch. Und bei schlechten Wetter? Lassen wir uns für euch andere lustige Spiele einfallen, bei denen es sicher nicht langweilig wird und Eis essen kann man ja bei jedem Wetter JBitte mitbringen: Badekleidung, Handtuch, Sonnencreme, Wechselklamotten und 1 € Unkostenbeitrag. Treffpunkt um 13:00 Uhr an der katholischen Kirche, **Am Lenbächle 11**, zu Ende ist die Aktion um 16:00 Uhr.

Anmeldung bitte an das Bittenfelder Rathaus oder per Mail an ferienprogramm@bittenfeld.com.

Aus der Seelsorgeeinheit

„Das Leben ist bunt“ Vernissage im kath. Gemeindehaus St. Maria Oppelsbohm

Die Kunstvernissage wird am **Sonntag, den 28. Mai 2017 um 13.00 Uhr** eröffnet. Die Künstlerin Lucia Jantos zeigt Bilder und Collagen unter dem Titel „Das Leben ist bunt“. Farbe und Farben spielen im Werk der Künstlerin eine wichtige Rolle. Gezeigt werden Arbeiten in Acryl, Öl und Seide sowie mit experimentellen Techniken auf Leinwand.

Die Kunstausstellung ist an den vier aufeinanderfolgenden Sonntagen 28. Mai, 4., 11. und 18. Juni jeweils von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Die Künstlerin ist am 28.5. und am 18.6. anwesend.

Bei der **Ausstellungseröffnung am Sonntag, 28. Mai um 13.00 Uhr** ist neben einer Einführung in die Kunst auch eine musikalische Umrahmung Teil des Programms. An allen vier Ausstellungssonntagen gibt es Kaffee und Kuchen für die Besucher. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Internet: www.lucia-jantos.de.

Auf der Jagd nach Mister X - suche mit uns Mister X in Winnenden.

Alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren können am Samstag 24.06.2017 mit dem JUKKIS- Jugendbüro auf der Jagd nach Mister X gehen. Ein spannender JuKKinDa (JUKKIS- KinderDay) erwartet euch. Wir treffen uns um 13:00 Uhr im Rupert- Mayer-Haus (neben der katholischen Kirche) in Winnenden. Zu Ende ist die Veranstaltung um 17:00 Uhr. Die Teilnehmergebühr beträgt 2 €. Bitte die Anmeldung bis zum 18.06.2017 an das Jugendbüro schicken, mailen oder faxen. Nähere Infos unter: www.jukks.de

Hoch hinaus!

...heißt es beim Klettern für Jugendliche ab 12 Jahren. Egal ob Anfänger oder Profi, für jeden ist die passende Herausforderung dabei!

Am Samstag, 01. Juli 2017 fahren wir in den Klettergarten nach Stetten. Unter Fachkundiger Anleitung heißt es dann Schuhe binden, Knoten knüpfen und Helm auf!

Lust bekommen? Dann jetzt schnell anmelden, denn die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Nähere Infos unter: www.jukks.de



Neuapostolische Kirche

Bittenfeld, Alemannenstraße 11

Gemeindevorsteher:

Peter Lechner

Tel. 07151/ 937833

peter.lechner@nak-sbc.org

Freitag, 19. Mai 2017

19.30 Uhr – Jugendchorprobe in Winnenden

Sonntag, 21. Mai 2017

09.30 Uhr – Gottesdienst

09.30 Uhr – Jugend-Gottesdienst in Winnenden

17:30 Uhr - Konzert „Schöpfung“ in der Zehntscheune

Dienstag, 23. Mai 2017

20.00 Uhr - Chorprobe

Mittwoch, 24. Mai 2017

kein Gottesdienst

Donnerstag, 25. Mai 2017

09.30 Uhr – Gottesdienst (Himmelfahrt)

Sonntag, 28. Mai 2017

09.30 Uhr – Gottesdienst

Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de oder www.nak-stuttgart.de.

Evangelisch-methodistische Kirche



Bezirk WN-Hegnach

Pastor Dieter Jäger

Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach

Tel.: 07151-52510, E-Mail: dieter.jaeger@emk.de

www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11

NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Das gute Wort – ein Gebet

Treuer Gott, das gute Wort, kann ich mir nicht selbst sagen. Ich brauche jemanden, der mich anspricht, mir gut zuredet. Ich brauche den Freund, der mich korrigiert, den Partner, der mich ermutigt. Und ich brauche dich, dein heilsames Wort der Vergebung, deinen Segen, der mich zur Entfaltung bringt. Mache mich auch selbst zu einem Menschen des guten Wortes. Ich will aufbauen, Kraft schenken – und nicht mundtot sein, wenn es darauf ankommt, Gerechtigkeit zu schaffen. Amen.

Freitag, 19. Mai

15.30 Uhr Der starke Mädchenclub 2.-5. Klasse (NR)

Ansprechpartnerin: C. Obergfall, 07146-20697

19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)

Ansprechpartnerin: S. Spieth 07151-3040096

Sonntag, 21. Mai

9.30 Uhr Gebetskreis (HE)

10.00 Uhr Gottesdienst, parallel: Sonntagsschule und Kinderbetreuung (HE)

Montag, 22. Mai

9.30 Uhr Miniclub (NR)

Ansprechpartnerin: E. Obergfall 07146-3913

Dienstag, 23. Mai

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken

Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch) HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 24. Mai

16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Waiblingen

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE) HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: Pastor Dieter Jäger 07151-52510

Freitag, 26. Mai

18.30 Uhr Jugendkreis (NR)

Ansprechpartner: Philip Präger 0157-55829111

Vereinsnachrichten

Turnverein Bittenfeld 1898 e.V.



Tennis

Beginn der Verbandsrunde

Unsere Junioren in der Kreisstaffel 2 sind erfolgreich in die diesjährige Verbandsrunde gestartet. Am vergangenen Samstag mussten die Jungs nach Schwaikheim und haben dort 5:1 gewonnen. Klasse, weiter so!

Im Einzel spielten: Pascal Roth 1:6, 1:6, Simeon Hornberger 6:2, 6:2, Max Richter 6:2, 6:0, Florian Mühleisen 6:0, 6:0.

Und im Doppel: Pascal Roth/Simeon Hornberger 6:4, 6:7, 10:8, Max Richter/Florian Mühleisen 6:4, 6:1.

Am Mittwoch, den 24.05.2017, geht es zum TC Burgstetten 1. Spielbeginn ist um 16:30 Uhr.

1. Bittenfelder Pfingstferienprogramm

Viele haben es schon mitbekommen, dass vom 6. bis 10. Juni 2017 das 1. Bittenfelder Pfingstferienprogramm für Kinder und Jugendliche stattfindet und sich bereits fleißig angemeldet.

Hierbei bieten Vereine, Gruppen und Organisationen aus Bittenfeld verschiedenste Aktivitäten an.

Bitte weitersagen und noch bis zum 31. Mai 2017 anmelden, es lohnt sich!



Musikverein Frei weg

Aus klein wird groß

In der letzten Ausgabe gab es einigen Raum für die Vorstellung des **1. Bittenfelder Pfingstferienprogramms**, für das die Bittenfelder Vereine etliche Freizeitangebote mit beeindruckender Vielfalt an die Schul- besser gesagt Ferienkinder machen. Die Anmeldung dafür ist noch bis zum **31. Mai** möglich.

Weil freudvolles und gemeinsames Musizieren eine gewisse Übung voraussetzt, hat unser Verein kein Angebot im Programm. Das heißt aber nicht, dass unsere Jugendarbeit keine Erfolge zeitigt. Erst vor zwei Wochen wurden 6 jugendliche Musiker bei der Bittenfelder Vereinsehrung dafür ausgezeichnet, dass sie das Leistungsabzeichen in Bronze errungen hatten. Und das ist noch nicht das Ende der Fahnenstange. Wir sind guten Mutes, dass noch weitere Jugendliche den Abschluss des D1 und D2 Lehrgangs schaffen, bei dem sie die Leistungsabzeichen in Bronze und sogar Silber erreichen können. Wollte man sportliche Vergleiche heranziehen, wäre das wie ein „Aufstieg“ von der 3. in die 2. Liga, bzw. von der 2. in die 1. Liga.

Frühe Förderung durch seine Eltern erhielt auch der Jubilar, dessen Geburtstag sich am Montag zum 450. Mal jährte. Claudio Zuan Antonio Monteverdi wurde in Cremona geboren und man sollte meinen, damit wäre ihm die Musik in die Wiege gelegt worden. Aber zum einen begannen die Amatis erst in jenen Jahren, ihre so außergewöhnlichen Instrumente zu bauen. Zum anderen war es für ein Kind aus der Familie eines armen Wundarztes und Barbiers wirklich nicht üblich, in diese Richtung zu schlagen. Umso mehr muss man heute das Durchhaltevermögen, die Opferbereitschaft der Eltern und deren festen Glauben an das eigene Kind schätzen. Ausgezahlt hat es sich für uns alle. Denn in Monteverdi feiern wir den Komponisten, der mit seinem Auftragswerk „L'Orfeo“ die erste große italienische Oper schuf. Sie wurde am 24. Februar 1607 in Mantua an der Accademia degli Invaghiti (Akademie der Verliebten !) uraufgeführt. Das ist nun auch schon 410 Jahre her. Ein kleines Jubiläum. Seinerzeit wurde Monteverdi heftig für seine zu neuzeitliche Musik angefeindet. Heute ist der Name seines damaligen Widersachers nur noch Fachleuten bekannt. Monteverdis Werke, die den Beginn des Barock in der Musik markieren, und die Opern, die der seinem folgten, sind für uns ein fester Bestandteil der Musikkultur. Das ist ein Erbe, das wir gerne gemeinsam mit unserer Jugend bewahren wollen. Ein guter Anlass auf unser

Jugendkonzert

am 15. Juli 2017

16:00 - 17:00 Uhr

im Restaurant am Zipfelbach (Musikheim)

aufmerksam zu machen.



Gesangverein Eintracht Bittenfeld

Liebe Sängerinnen und Sänger!

Die nächste Probe von Poco Loco findet am **Donnerstag, den 18.5.2017, um 19:45 Uhr** statt.

Die Probe des Gemischten Chors **entfällt** diesen **Freitag, am 19.5.2017!** Sie fand bereits am 10.05. statt.

Die nächste Probe des Kinderchors findet **am Dienstag, den 23.5.2017, um 16:45 Uhr** im Rathaus statt.



Schach- und Schützenverein Bittenfeld 1961 e.V.

Bittenfelder Pfingstferienprogramm

Der Schach- und Schützenverein ist mit dabei! Es sind noch wenige Plätze frei.

Dienstag, 06.06., 14 – 18 Uhr

„Licht- und Luftgewehrschießen“ auf dem SSV-Vereinsgelände. Anmeldung an „ferienprogramm@bittenfeld.com“

Alter: 8 – 17 Jahre

Teilnehmer: max. 20

Programm: Bogen-, Luftgewehr-, Luftpistole- und Lichtgewehrschiessen

Eine Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten nach §27 WaffG wird bei der Anmeldung zugesendet oder kann vor Ort ausgefüllt werden.

Vatertagshocketse am Do 25. Mai

wie gewohnt findet unsere alljährliche Vatertagshocketse auf unserem Vereinsgelände statt. Beginn ist um 11.00 Uhr.

Wir bieten an: Rote vom Grill, Currywurst, knusprige Pommes, feuriges Fleischbrot und Haxen. Dazu Bier vom Fass oder ein gutes Viertel. Nachmittags: Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Termine im Mai

19. Arbeitsdienst

23. Arbeitsdienst

25. Vatertagshocketse ab 11.00 Uhr

Allgemeine Öffnungszeiten:

Dienstags 19:00 bis 21:00 Uhr - Training

Freitags 19:00 bis 21:00 Uhr - Training

Sonntags 9:00 bis 12:00 Uhr - Training

Tel. Nr. 07146/4886 Schützenhaus

Wir freuen uns auf Sie! ssv.schuetzen@online.de



Motorsportclub Bittenfeld e.V. im ADAC

ADAC/RM Jugendkartschlalom MSC Frickenhofer Höhe am Sonntag 14. Mai 2017

Einzelergebnisse:

K0

3. Luis Conti

4. Valentino Wörner

K1

5. Eric Schmalzried

6. Dominic Wittig

7. Kian Deisenhofer

11. Troy Stabl

K2

5. Luna Schreier

K3

1. Luis Schreier

3. Torben Groth

4. Dennis Techel

K4

3. Jan Hädrich

K5

1. Steven Lang

5. Timo Fetzner

7. Tim Teller

8. Tim Groth

Obst- und Gartenbauverein Bittenfeld e.V.



Wir möchten Sie heute schon auf zwei Termine im Juni einladen. Unser **Jahresausflug** am Donnerstag, den **29. Juni 2017** führt uns nach Illertissen zu der Staudengärtnerei Gaissmayer. In deren Schau- und Mutterpflanzenquartieren mit etwa 3000 verschiedenen Stauden sind wir zu einer ca. 1-stündigen Führung angemeldet. Danach können alle die Gärtnerei auf eigene Faust erkunden. Aber auch für eine Rast im Café Grün ist Zeit eingeplant. Auf der Rückfahrt machen wir einen Halt in Ulm. Danach werden wir zum Abendessen im „Deutsches Haus“ in Kastenwagen erwartet.

Abfahrt ist um 8.00 Uhr, Rückkehr ca. 20.30 Uhr in Bittenfeld. Zuvor haben wir unseren **Tag der offenen Gartentüre**. Dieser Termin ist am **Sonntag, 25. Juni 2017**. Die Pforten öffnen sich ab 13:30 Uhr. Unser Vorstand Herr Läßle führt Sie gerne durch unseren Lehrgarten. Für Ihr leibliches Wohl ist auch gesorgt. Am Mittag erhalten Sie Kaffee und Kuchen und kalte Getränke.

SOZIALVERBAND



VdK Ortsverband Bittenfeld

Tagesausflug am 28. Juni 2017 nach Bad Wildbad zum Baumwipfelpfad, „barrierefrei“

Wir treffen uns morgens um 7:00 Uhr am Rathaus in Bittenfeld.

Abfahrt mit dem Bus um 7:30 Uhr. Ankunft in Bad Wildbad ca. 9:00 Uhr.

Ein Führer begleitet uns durch den Baumwipfelpfad.

Mittagessen in einer schönen Lokalität in Bad Wildbad. (Promenade, Kurpark)

Weiterfahrt zum Wasserschloss Glatt, dort gibt es Kaffee und Kuchen.

Um 17:00 Uhr treten wir die Heimreise an und sind so gegen 19:00 Uhr wieder in Bittenfeld.

Wir freuen uns über jeden, der diesen schönen Tag mit uns verbringen möchte.

Der Unkostenbeitrag beträgt 35,00 EURO mit Bus und Eintritt. Anmeldung bei unserem Vorstand Hartmut Klöpfer unter Tel. 07146 45332.

Die Bezahlung sollte eintnah erfolgen, Barzahlung oder mit Überweisungsträger

auf Konto Nr. DE31602500100015065542,
BIC: SOLADES1WBN

Verwendungszweck: Ausflug

Anmeldeschluss ist der 26.05.2017

Unsere **abendliche kostenlose Sozialberatung** für jedermann, durch den VdK-Ortsverband Bittenfeld, wird an jedem 3. Dienstag im Monat, im Unterrichtsraum des Rathauses, in Bittenfeld abgehalten.

Beginn 19.00 Uhr, Ende ca. 20.30 Uhr

Weitere Informationen im Internet unter www.vdk.de/ov-bittenfeld



Spielraum e.V.

Die Kinder liegen uns am Herzen!



Mitgliederversammlung

Am 10. Mai 2017 fand unsere **Hauptversammlung** statt. Wir freuen uns, dass sich der 2. Vorstand, die Kassiererin und die Kassenprüferinnen erneut zur Wahl stellten.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewählten!

Der **Vorstand und Ausschuss** des Vereins setzt sich zusammen:

1. Vorstand: Cornelia Höger (Bittenfeld)

2. Vorstand: Tona Galitz (Hegnach)

Kassiererin: Sonja Böckmann (Bittenfeld)

Schriftführerin: Sandra Schmidt (Bittenfeld)

Beisitzerinnen: Patrizia Stammherr und Stefanie Bierbaum (Bittenfeld), Tanja Natanni und Claudia Stigler (Hegnach)

Kassenprüferinnen: Kirstin Fischer und Birgit Kruck (Bittenfeld)

Stand 1. Januar 2017 besteht unser Verein aus 207 Hauptmitgliedern sowie 510 Familienmitgliedern, ergibt **717 Vereinsmitglieder**.

10-jähriges Jubiläum der Rappelkiste

Im September 2017 feiern wir das 10-jährige Jubiläum der Kleinkindbetreuung „Rappelkiste“. Alle unsere Vereinsmitglieder dürfen mitfeiern!

Beantworten Sie bis zum 20. Juli 2017 unser **Preisrätsel**. Die Verlosung erfolgt im Juli am Sommerfest der Rappelkiste. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und im Mitteilungsblatt Bittenfeld veröffentlicht.

Sie finden das Preisrätsel auf unserer Homepage unter www.spielraum-wn.de

1. Bittenfelder Pfingstferienprogramm vom 6.-10. Juni 2017

Unser Verein beteiligt sich am 1. Bittenfelder Pfingstferienprogramm mit einer „**Märchenwanderung im Wald**“. Nähere Infos zum Programm finden Sie auf unserer Homepage unter www.spielraum-wn.de Es gibt noch freie Plätze bei verschiedenen Angeboten.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Zuckermais in Doppelreihen als Mischkulturpflanzen

Der süße, gelbe Zuckermais (botanisch: *Zea mays*) wird auch bei uns immer beliebter. Gerade zur Grillsaison sind die leckeren Kolben eine schöne Ergänzung zu Steak und Co. Das süße Gemüse wächst auch im Garten und kann jetzt gesät werden.

Die hohen Pflanzen, die zu den Süßgräsern gehören, sollten mindestens als Doppelreihe ausgesät werden. Der große Reihenabstand von 60 bis 70 Zentimeter eignet sich gut, um andere wärmeliebende Pflanzen wie zum Beispiel Gurken, Melonen oder Artischocken dazwischen zu setzen. Und bei der Doppelreihe klappt die Bestäubung besser: Der Mais ist auf den Wind angewiesen und die „Trefferquote“ bei einer Doppelreihe daher höher. Besonders ideale Partner für den Zuckermais sind übrigens Buschbohnen. In ihren Wurzelknöllchen speichern sie Stickstoff, die den hungrigen Mais zusätzlich mit Nährstoffen versorgen.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

